



Mehr für die richtigen Tonne

Stadt ruft zur „28-Tage-Biotonnen-Challenge“ auf

Auf Instagram und Facebook vom Biotonnen-Muffel zum Profi für die Bioabfall-Sammlung werden. Das ist das Ziel der deutschlandweiten 28-Tage-Biotonnen-Challenge, zu deren Teilnahme die Stadt Landshut gemeinsam mit mehr als 60 Städten und Landkreisen, dem Bundesumweltministerium, NABU und anderen Verbänden aufruft. Täglich präsentiert die Stadt auf ihren Kanälen und auf der Webseite die tägliche Herausforderung.

Ab Montag, 7. November, motivieren amüsante und informative Story-Postings Instagram- und Facebook-Nutzer, alle kompostierbaren Abfälle in die Biotonne anstatt in den Restmüll zu sortieren. Sie führen auf die Webseite der Stadt, wo die tägliche Aufgabe zu finden ist.

Bundesweit landen leider immer noch rund drei Millionen Tonnen Bioabfälle pro Jahr im Restmüll. Gewinner der Challenge werden deshalb in jedem Fall das Klima und die Umwelt sein. Denn Bioabfälle sind in privaten Haushalten die größte Abfallart und ein wertvoller Rohstoff zur Herstellung von Kompost für Äcker, Gärten und Blumentöpfe und für Biogas, aus dem Strom und Wärme erzeugt wird.

Das Motivationsprogramm zur Getrenntsammlung von Bioabfällen enthält ein breites Spektrum bunter Themen rund um die Biotonne: Diese reichen von der Faszination des Recyclingproduktes Komposterde bis zu praktischen Routinen, wie Bioabfälle hygienisch in Küche und Biotonne gesammelt werden. Auf dem Programm steht zudem Aufklärung. Warum sind Abfallbeutel aus Plastik in der Biotonne tabu? Wie werden weniger Lebensmittel verschwendet, insbesondere im Kühlschrank? Weshalb ist die Biotonne auf der Straße die perfekte Ergänzung des Komposthaufens im eigenen Garten? Alle diese Fragen werden in den Beiträgen spielerisch und leicht beantwortet.

Wer an der #biotonnenchallenge teilnehmen möchte, folgt dem Instagram-Kanal der Stadt Landshut [@stadtlandshut](#) oder der Facebook-Seite [@Landshut.Stadt](#) beziehungsweise nimmt auf der Homepage unter www.landshut.de/biotonne teil und verfolgt die aktuellen Herausforderungen.

Weitere Informationen sind auch auf Instagram [Aktion Biotonne Deutschland](#) oder Facebook [Aktion Biotonne Deutschland](#) zu finden.

Nicht nur digital informiert die Stadt Landshut über die Aktion. Landshuterinnen und

Landshuter haben am Freitagvormittag, 4. November, die Möglichkeit, sich an einem Infostand vor dem Rathaus in der Innenstadt zu informieren. Bei Fragen können sich Interessierte außerdem bei den Bauamtlichen Betrieben der Stadt Landshut, Sachgebiet Abfallwirtschaft, unter Telefon [0871/ 88 15 00](tel:0871/881500) oder per E-Mail an entsorgung@landshut.de melden.

Bildunterschrift:

Im Social-Media-Style die Biotonne lieben lernen. Das ist das Ziel der Challenge der Aktion Biotonne Deutschland. Auch mit Aufklebern an den Abfall-Fahrzeugen wird darauf hingewiesen.

Foto/Plakat:

Stadt Landshut (Abdruck mit Quellenangabe honorarfrei)